

## ÜBER ROTPUNKT KÜCHEN

Im 93. Jahr des Bestehens präsentiert sich Rotpunkt Küchen als ein dynamisch wachsendes Unternehmen. Der Umsatz steigt kontinuierlich und beträgt inzwischen 100 Mio. Euro (Geschäftsjahr 2022). Produziert und von den Partnern im Fachhandel vertrieben werden individuell planbare Qualitätsküchen für das mittlere und höherwertige Marktsegment sowie Einrichtungen über die Küche hinaus. Mit Lösungen für den Hauswirtschaftsraum, das Bad, die Garderobe und das Ankleidezimmer. „welcome home.“ heißt die Leitidee.

Zu den Kernmärkten zählen Deutschland und die traditionell starken Beneluxländer Belgien und die Niederlande. Ebenso Großbritannien, die skandinavischen Länder, Frankreich und Österreich. Darüber hinaus gibt es Geschäfts- und Handelsbeziehungen in viele weitere Teile der Welt. Die Exportquote liegt bei 80 Prozent. Stand Frühjahr 2023 beschäftigt Rotpunkt Küchen an den beiden Standorten in Bünde und Getmold (Preußisch Oldendorf) 369 Männer und Frauen. Geleitet wird das Unternehmen von den geschäftsführenden Gesellschaftern Andreas Wagner und Heinz-Jürgen Meyer sowie von Sven Herden als Geschäftsführer Marketing und Vertrieb.

In der Praxis vereint Rotpunkt Küchen die Aspekte der Wirtschaftlichkeit und des Wachstums mit Ansprüchen an eine fundierte Nachhaltigkeit. So umfasst das Sortiment neben konventionellen Spanplatten mit „greenline BioBoard Gen2“ eine alternative Form der Spanplatte, bei der bis zu 90 Prozent Recyclingholz zum Einsatz kommen. Zudem erfüllen die „greenline“-Produkte die anspruchsvolle „4Star“-Norm. Damit werden nur besonders emissionsarme Holzwerkstoffplatten ausgezeichnet. Durch den Einsatz von Ökostrom sowie Investitionen in vielschichtige Nachhaltigkeitsprojekte fertigt Rotpunkt Küchen klimafreundlich. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen werden jährlich überprüft und Maßnahmen zur kontinuierlichen CO<sub>2</sub>-Reduzierung abgeleitet.

Ein Ergebnis der konsequenten Nachhaltigkeitsstrategie ist die Einbindung in das Leuchtturmprojekt „UN17“-Village. Dabei handelt es sich um das derzeit wohl ambitionierteste Bauprojekt in Sachen Nachhaltigkeit weltweit. Es entsteht am südlichen Stadtrand der dänischen Hauptstadt Kopenhagen und bietet nach Fertigstellung im Jahr 2024 in fünf Gebäudekomplexen Lebensraum für mehr als 800 Menschen. Rotpunkt ist der einzige Küchenausstatter. In der Umsetzung und beim künftigen Betrieb basiert die Wohnsiedlung auf den 17 Zielen der Vereinten Nationen für eine nachhaltige Entwicklung. Diese Kriterien sind eng miteinander verzahnt und gehen über Einzelaspekte des Umweltschutzes, der Kreislaufwirtschaft oder der Reduktion des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks hinaus. Sie umfassen ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte. Unter mehreren europäischen Bewerbern aus dem Kreis der Küchenmöbelhersteller konnte Rotpunkt Küchen sämtliche Gesichtspunkte überzeugend als gelebte Praxis dokumentieren.

In den nächsten Jahren investiert Rotpunkt Küchen am Heimatstandort Bünde-Ahle rund 50 Millionen Euro in Gebäude und Maschinen sowie in Lager, Logistik und die kaufmännische Organisation. Damit will das Unternehmen seine aktuell erfolgreiche Position untermauern und mit erweiterten Kapazitäten Raum für weiteres Wachstum schaffen. Anfang März 2023 wurde der Grundstein für einen Hallenneubau gesetzt. Damit nehmen die Pläne nach langwieriger Genehmigungsdauer Gestalt an. Auf dem Gelände am Firmensitz entsteht bis Frühjahr 2025 auf 10.000 Quadratmeter Fläche ein 15 Meter hohes Gebäude für Lager und Kommissionierung. Darin investiert das Unternehmen rund 13 Millionen Euro. Parallel zum Hallenneubau werden bestehende Produktionsanlagen modernisiert und erneuert.

Gegründet wurde das Familienunternehmen 1930 von Heinrich Rabe und Wilhelm Meyer unter dem Namen Rabe & Meyer. Damals noch als Kistenfabrik. Fast ein Jahrhundert später bekräftigt die Geschäftsleitung von Rotpunkt Küchen mit den nun angestoßenen Investitionen das Bekenntnis zum Standort Bünde und damit zu Qualitätsprodukten „Made in Ostwestfalen“. Für die Küche. Und darüber hinaus. welcome home.



*Die Geschäftsleitung von Rotpunkt Küchen (Foto von links): Andreas Wagner und Heinz-Jürgen Meyer (beide geschäftsführende Gesellschafter) sowie Sven Herden (Geschäftsführer Vertrieb und Marketing). Foto: Rotpunkt Küchen.*

#### **Pressekontakt**

Rotpunkt Küchen GmbH  
Lena Steffen  
Marketing

**T** +49 5223 69 00 347

**E** [lsteffen@rotpunktkuechen.de](mailto:lsteffen@rotpunktkuechen.de)